

BESSERER LÄRMSCHUTZ FÜR DIE GANZE STADTAUTOBAHN

Claudia Hämmerling, verkehrspolitische Sprecherin, sagt zum Lärmschutz im Zusammenhang mit der Sanierung der Avus:

Der erste Schritt ist geschafft. In einem fraktionsübergreifendem Antrag hat sich das Berliner Abgeordnetenhaus zu besserem Lärmschutz im Zusammenhang mit der Sanierung der Avus im Bereich Nikolassee ausgesprochen - eine längst überfällige Entscheidung.

Das reicht aber nicht aus. Die AnwohnerInnen anderer innerstädtischer Autobahnabschnitte haben ebenso ein Anrecht auf Schutz vor dem gesundheitsschädigenden Autobahnlärm wie die Menschen in Nikolassee, auch wenn sie nicht so gut organisiert sind. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat deshalb im März den Antrag „Autobahnsanierung mit bestmöglichem Lärmschutz“ (Drs. 16/3977) ins Abgeordnetenhaus eingebracht. Leider hat die Mehrheit des Verkehrsausschusses abgelehnt, diesen Antrag auf die Tagesordnung zu setzen.

Wir erwarten, dass sich die Regierungskoalition auch für die Belange anderer vom Autobahnlärm geplagten BerlinerInnen einsetzt und unseren Antrag noch in dieser Wahlperiode verabschiedet.